

INVEST-REPORT



Marktumfeld und Strategie

Finanzmärkte von Whistleblower-Affaire verunsichert

Die Finanzmärkte sind verunsichert, denn die Weltwirtschaft befindet sich weiterhin im Rückwärtsgang. Politische Unsicherheiten und der weiter lodernde Handelskonflikt zwischen den Vereinigten Staaten und China hemmen den Welthandel und drücken die Investitionsbereitschaft. In den USA lähmt weiterhin das mögliche Impeachment, also ein Amtsenthebungsverfahren des Präsidenten, den politischen Betrieb und es droht inzwischen eine nie da gewesene, insbesondere in den sozialen Medien ausgetragene Schlammschlacht zwischen den Republikanern und Demokraten.

In der Affäre um das Telefonat von US-Präsident Trump mit seinem ukrainischen Amtskollegen hat ein zweiter Whistleblower mit dem Chef der internen Geheimdienst-Kontrollbehörde gesprochen. Dessen Anwalt sagte dem TV-Sender ABC, der Geheimdienstmitarbeiter habe Informationen aus erster Hand. Der Anwalt vertritt auch den ersten Whistleblower, dessen Informationen aus zweiter Hand die Affäre ausgelöst hatten. Wegen des Telefonats haben die Demokraten Vorbereitungen für ein Amtsenthebungsverfahren gegen Trump beschlossen. Trump wird vorgeworfen, den ukrainischen Präsidenten unter

Druck gesetzt zu haben, Untersuchungen gegen den Sohn des potenziellen demokratischen Präsidentschaftskandidaten Biden für die Wahl 2020 einzuleiten. Dies wird als Aufforderung zur Einmischung in den US-Wahlkampf und damit als Straftat gesehen. Allerdings scheint ein Impeachment gegen US-Präsident Trump alleine wegen der Mehrheitsverhältnisse in den USA wenig aussichtsreich. Allerdings stellt es ein Instrument dar, um die öffentliche Meinung im Wahljahr 2020 zu beeinflussen.

Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 07.10.2019 10:27 Uhr, Angaben ohne Gewähr)

	aktuell
DAX 30	11.993
Euro Stoxx 50	3.443
Dow Jones Industrial	26.448
Standard & Poor's 500	2.938
Nikkei 225	7.983
REX Gesamt Kursindex	502,05
Umlaufrendite in %	-0,59
Gold je Feinunze in US-\$	1.502
€uro in US-\$	174,69
Rohöl (Brent) in US-\$	58,69

WTO stärkt Trump zunächst den Rücken

Rückenwind erhielt Donald Trump in den vergangenen Tagen hingegen von der Welthandelsorganisation (WTO). Während sich zwischenzeitlich verbal wieder eine gewisse Entschärfung im US-chinesischen Handelsstreit andeutete, droht nun allerdings der transatlantische Konflikt an Schärfe zuzunehmen. Die Welthandelsorganisation (WTO) hat im seit Jahren schwellenden Airbus-Verfahren den USA Strafzölle in Höhe von 7,5 Milliarden US-Dollar auf europäische Waren zugebilligt. Im konträren Fall von unerlaubten Boeing-Subventionen steht die Entscheidung indes noch aus. Die EU ist dabei nicht machtlos und stellte bereits Gegenmaßnahmen in Aussicht. Grundlage sind gewonnene WTO-Verfahren gegen die USA, die jedoch nicht in Strafzölle umgesetzt wurden.

Weltweites Wachstum schwächst sich ab

Für das laufende Jahr erwartet die Industrieländerorganisation OECD inzwischen lediglich noch ein globales Wachstum von 2,9 %, wie sie in ihrem neuesten Wirtschaftsausblick bekanntgab. Das wäre das schwächste Wachstum seit der Finanzkrise. 2018 war die Weltwirtschaft noch um 3,6 % gewachsen.

Die deutsche Wirtschaft leidet aufgrund ihrer Exportabhängigkeit besonders unter dem Zollkrieg. War die OECD im Mai für 2019 von einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um 0,7 % ausgegangen, rechnet sie jetzt nur noch mit einem Plus von 0,5 % für Deutschland. Die Prognose für 2020 wurde auf 0,6 % halbiert.

China und Brexit belasten

Risiken birgt nach Einschätzung der OECD die Entwicklung in China. Dort geht die Organisation von einer graduellen Konjunkturabschwächung aus. Es bestehe jedoch die Gefahr eines stärkeren Abschwungs, der eine längere Phase mit schwacher Importnachfrage nach sich ziehen könnte. Erhebliche Unsicherheiten sieht die OECD mit Blick auf den Brexit. Das Ausscheiden Großbritanniens aus der EU ohne ein Abkommen könnte das Land 2020 in eine Rezession stürzen, was auch das Wachstum in anderen Ländern Europas maßgeblich negativ beeinflussen würde. Mit Sorge blickt die OECD zudem auf die Finanzmärkte. Sie beklagt, dass die Verschuldung von Unternehmen, die nicht in der Finanzbranche tätig sind, rasant gestiegen sei. Gleichzeitig habe sich die Qualität der Kredite weiter verschlechtert.

ISM-Index mit sechstem Tief in Folge

Deutliche Schwächesignale für den globalen Handel gehen auch von der jüngsten, überraschenden Abschwächung des

ISM-Index von 49,1 auf 47,8 Zählern aus. Dieser Einkaufsmanagerindex fängt die Stimmung der Einkaufsmanager für das verarbeitende Gewerbe der USA ein. Der jüngste Rückgang war der sechste hintereinander und der schwächste Wert seit 2009. Auch der Index für den Dienstleistungssektor befindet sich im Abwärtstrend und dessen Stimmungstief scheint noch nicht erreicht worden zu sein.

Die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen ist seit Mitte September um fast 40 Basispunkte auf rund 1,5 % gefallen und signalisiert eine weitere Zinssenkung der US-Notenbank. In Europa, das sich konjunkturell bereits in einer schwierigeren Lage befindet, wurden die jüngsten US-Daten besorgt aufgenommen. Die Rendite 10-jährige Bunds gab auf -0,6 % nach. Die schwachen Konjunkturdaten haben auch den Greenback ausgebremst. Zwischenzeitlich notierte er gegenüber dem Euro auf einem 28-Monats-Tief und sank auf 1,0880 € je Dollar.

Den Erholungskurs, den der DAX 30 im September einleitete, brach er abrupt knapp unter der Marke von 12.500 Punkten ab. Deutschlands wichtigstes Marktbarometer rutschte anschließend wieder deutlich ab und notierte dann nur noch knapp oberhalb der wichtigen 11.800-Punkte-Marke, deren Unterschreitung weitere Kursabgaben zur Folge gehabt hätten. Auch amerikanische Aktien ließen deutlich Federn, konnten sich aber im Anschluss an den Kursrutsch Anfang Oktober wieder erholen. So setzte sich der Dow Jones Industrial vom Kursrutsch auf unter 25.800 Zähler dank guter Arbeitsmarktdaten – die Quote sank auf den niedrigsten Stand seit 1969 – zunächst auf 26.550 Zähler wieder nach oben ab.

Wie geht es an den Aktienmärkten weiter?

Das aktuelle Bewertungsniveau der Aktienmärkte ist, gemessen am Kurs-Gewinn-Verhältnis der Unternehmen, im oberen Bereich des langfristigen Normalbereiches angekommen. Vor diesem Hintergrund besteht auf kurze Sicht wenig Raum für deutlich anziehende Notierungen. Eine gegenteilige Aussage könnte man aber treffen, wenn die Marktteilnehmer bei der Beurteilung der Attraktivität von Aktien auf die relative Bewertung gegenüber Renten abstellten. Angesichts niedriger und häufig negativer Renditen sind Aktien aus diesem Blickwinkel heraus betrachtet günstig. Und mit schwachen Konjunkturdaten steigt die Erwartungshaltung, dass die Notenbanken den Geldhahn weiter aufdrehen, wodurch die relative Attraktivität sich weiter zugunsten von Aktien verschieben würde.

Das Maß aller Dinge ist am Ende des Tages aber die Risikobereitschaft der Anleger. Diese schwankt mit den konjunkturellen Frühindikatoren. Je höher die Wachstumsunsicherheit, desto höher die Risikoaversion und desto höher die geforderte

Risikoprämie für Aktien. Investoren sollten nur dann bereit sein, ihre Aktienquoten zu erhöhen, wenn mindestens die Wahrscheinlichkeit einer Wachstumsstabilisierung gegeben ist. Bislang geben die einschlägigen Indikatoren dies- und jenseits des Atlantiks diese Erkenntnis aber noch nicht her. Wir erwarten deshalb zunächst eine Fortsetzung der hohen Volatilität an den Weltleitbörsen.

EZB: Verschuldete Staaten entschulden sich weiter zu Lasten der zinsorientierten Anleger!

Die EZB hat in ihrer jüngsten Sitzung im August den Strafzins für Bankeinlagen erwartungsgemäß erhöht und eine Wiederaufnahme der erst im Dezember letzten Jahres beendeten Anleihekäufe beschlossen. Unterdessen hat Christine Lagarde im Europaparlament angekündigt, die Zins- und Geldpolitik ihres Vorgängers Mario Draghi fortzusetzen, den sie im November als EZB-Chefin beerben wird.

Somit ist klar: Mit Zinsanlagen kann auf absehbare Zeit keine wirklich nachhaltig kapitalmehrende Altersvorsorge betrieben werden. Banken, Versicherungen und Bausparkassen werden auf Jahre, vielleicht Jahrzehnte keine nennenswerten Sparzinsen mehr für ihre Kunden erwirtschaften können. Abzüglich der Inflation werden verzinste angelegte Sparvermögen nicht nur keine Rendite erzielen, sondern noch weiter an Wert (Kaufkraft) verlieren.

Blasenbildung am Immobilienmarkt?

Und Immobilien? Zwar profitieren Häuslebauer weiterhin von äußerst niedrigen Bauzinsen, doch die Immobilien- und Grundstücksbewertungen sind zugleich in den meisten Ballungszentren inklusive ihrer Speckgürtel so drastisch gestiegen, dass die Gesamtbelastung mindestens gleichgeblieben ist. Ob sich hier bereits eine Blase gebildet hat, die platzen könnte, hängt wie immer von der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung ab. Das Risiko am Immobilienmarkt ist in jedem Fall gestiegen.

Die Lösung: Langfristiges Sparen mit Fonds!

Bleiben nur noch Aktien(fonds). Sie sind in dem beschriebenen Langfristszenario die einzig rentable Kapitalanlage, mit der auf lange Sicht nachhaltig gewinnbringende private Altersvorsorge betrieben werden kann. Als Unternehmensbeteiligungen verbriefen Aktien sowohl eine Beteiligung an Sachwertvermögen (z. B. Industriebeteiligungen) als auch an Gewinnen. Unternehmen und ihre Aktionäre profitieren hierbei von den historisch niedrigen Zinsen. Auch deshalb, und weil von gefährlicher Euphorie an den Aktienmärkten keine Rede sein kann, sind Aktien weltweit betrachtet noch immer nicht überbeuert.

Verschmelzung des AL Trust Euro Defensiv (übertragender Fonds, ISIN DE0008471780) mit dem AL Trust Euro Short Term (aufnehmender Fonds, ISIN DE0008471699) wurde vollzogen!

Die beiden Fonds wurden mit Ablauf des 30. September 2019 miteinander verschmolzen. Die Verschmelzung wurde durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) im Vorfeld genehmigt. Bei der Verschmelzung fielen keine Ausgabeaufschläge an. Sie war für Anleger steuerneutral, d.h. sie hatte keine negativen steuerlichen Auswirkungen. Wesentliche Informationen zur Fondsverschmelzung – insbesondere zu den Hintergründen und Beweggründen sowie potenziellen Auswirkungen auf die Anleger sowie deren Rechte erhalten Sie in der offiziellen »Verschmelzungsinformation« auf unserer Website:

www.alte-leipziger.de/investmentfonds

MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

Die Pfeilsymbole geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an

AKTIEN DEUTSCHLAND

- + Dynamik der deutschen Wirtschaft ist rückläufig, aber weiter solide Binnennachfrage
 - + Unternehmensgewinne bleiben robust, Stimmungsindikatoren sollten bald drehen
 - US-Zinswende, fortgesetzt protektionistische Tendenzen, neue Ausrichtung der US-Außenpolitik und jederzeit mögliche geopolitische Störfeuer
 - Der »Brexit« verunsichert ebenso wie die hohe Staatsverschuldung Italiens
 - Dem US-Handelskonflikt mit China könnte jederzeit eine Eskalation mit Deutschland und Europa folgen
-

AKTIEN EUROPA

- + Der private Konsum und steigende Investitionen sind die zentralen Wachstumsstützen in einem ansonsten schwachen Konjunkturmilieu
 - + Angesichts der Risiken durch den Handelsstreit mit den USA sowie durch den anstehenden Brexit ist der konjunkturelle Ausblick dennoch verhalten positiv
 - Weitere Eskalation des Handelsstreits zwischen den USA und China birgt Risiken. Europa könnte jederzeit ebenfalls in den Konflikt hineingezogen werden
 - Der ohnehin fragile Finanzsektor in Südeuropa bleibt aufgrund der hohen Staatsverschuldung krisenanfällig
-

AKTIEN USA

- + Das nach zwei kräftigen Vorquartalen verlangsamte Wachstum entspricht den Erwartungen

- + Inflationsdruck infolge zunehmender Löhne aufgrund steigender Erwerbsquote eher unwahrscheinlich
 - Aufbau von neuen Handelshemmnissen und hohe Kapazitätsauslastung führen zu schwächerem Wachstum
 - Gefahr einer steigenden Schuldenquote, fehlende Stabilität in der Innen- und Außenpolitik, weiter fallende Renditen am US-Bond-Markt
-

AKTIEN JAPAN

- Die japanische Volkswirtschaft ist um 0,2 % geschrumpft. Die Segmente Industrie, Beschäftigung und Einzelhandelsumsatz fielen im März um 0,9 %
 - Die Japanische Wirtschaft droht zum Opfer des chinesisch-amerikanischen Handelskonfliktes zu werden, auch mit Südkorea besteht ein Handelsstreit
-

EMERGING MARKETS

- + Höheres Potenzialwachstum als in den etablierten Industrieländern, meist Bewertungsabschlag zu entwickelten Märkten
 - + Profitieren von stabilen, leicht steigenden Rohstoffpreisen
 - Stärkerer US-Dollar und höhere Zinsen belasten die in US-Dollar verschuldeten Länder
 - Das makroökonomische Umfeld Chinas bleibt unsicher
-

STAATSANLEIHEN EUROLAND

- + QE-Programm der EZB sorgt für weiterhin strukturell niedrige Renditen bei Bundes- und Peripherieanleihen. Kursgewinne waren im laufenden Jahr die Folge
- Die hohen Schuldenquoten und die daraus folgende fundamental schwache Nachfragedynamik in der Euro-Zone schränken den geldpolitischen Handlungsspielraum der EZB ein und führen zu strukturell extrem niedrigen

Renditen. Reale, d.h. inflationsbereinigte Zinsen werden in Deutschland noch für lange Zeit niedrig bleiben

- Fortsetzung des Konjunkturzyklus im Euroraum und vorsichtige Erholung der Inflationserwartungen könnten im weiteren Jahresverlauf ein marginal höheres Renditeniveau rechtfertigen

UNTERNEHMENSANLEIHEN →

- + Suche nach Rendite begünstigt Investments in Unternehmensanleihen, konjunkturelle Erholung und bilanzielle Stärke der EU-Unternehmen sprechen für Corporates
- Strengere Bankenregulierung und rückläufige Handelsvolumina begünstigen signifikante Liquiditätsengpässe
- Hohe Abhängigkeit von den Aktienmärkten sorgt für erhöhte Volatilität
- US-Unternehmensanleihen erscheinen auf Basis der historischen Ausfallraten als überbewertet

GELDMARKT EUROLAND →

- + Als Alternative zu Rentenpapieren temporäre Liquiditätshaltung sinnvoll
- + Cash-Positionen zur taktischen Risikoreduktion geeignet
- Lockere Geldpolitik der EZB hält Renditeniveau weiter strukturell niedrig, Renditen im negativen Bereich

EURO / US-DOLLAR ↘

- + Wegen der starken Vernetzung mit der globalen Wirtschaft ist der EUR/US-Dollar-Devisenkurs die entscheidende Größe für die europäische Wachstums- und Inflationsdynamik
- Überraschend starker US-Arbeitsmarktbericht beflügelt den US-Dollar im Vergleich mit allen wichtigen Währungen, auch gegenüber dem Euro
- Strukturelles Euro-Aufwertungspotenzial begrenzt

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden bestimmte Branchen innerhalb des Fonds über- bzw. untergewichtet.

Anteilepreise vom 04.10.2019

Ausgabepreis	110,86 EUR
Rücknahmepreis	105,58 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	117,15 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	97,80 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	156,71 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,60 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

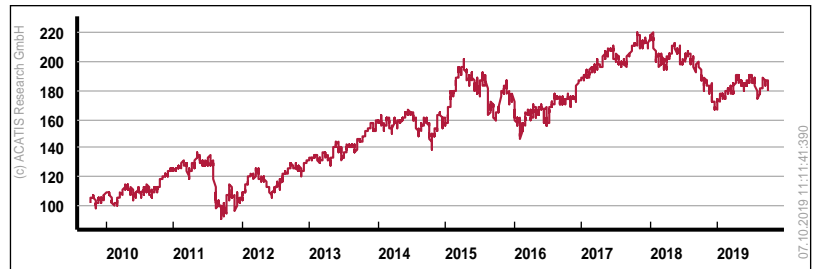
	AL Trust Aktien Deutschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	14,6 %	14,4 %
max. Verluste (gleitend)	-19,1 %	-17,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,06 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	3,3 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4	0,4
Treynor Ratio	5,9 %	5,3 %
Information Ratio	0,02	0,0

Kontakt

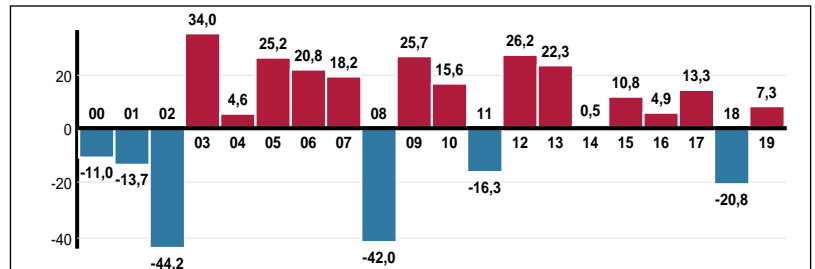
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 79,6 % (6,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 7,3 %	-
der letzten 12 Monate	- 8,3 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 3,2 %	+ 1,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 18,0 %	+ 3,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 79,6 %	+ 6,0 %
der letzten 15 Jahre	+ 128,1 %	+ 5,6 %
der letzten 20 Jahre	+ 67,5 %	+ 2,6 %
der letzten 25 Jahre	+ 295,8 %	+ 5,7 %
der letzten 30 Jahre	+ 423,0 %	+ 5,7 %
seit Auflegung	+ 511,3 %	+ 5,8 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
09.2014 bis 09.2019	+ 19,9 %	+ 3,7 %
09.2013 bis 09.2018	+ 38,3 %	+ 6,7 %
09.2012 bis 09.2017	+ 65,4 %	+ 10,6 %
09.2011 bis 09.2016	+ 74,4 %	+ 11,8 %
09.2010 bis 09.2015	+ 44,8 %	+ 7,7 %
09.2009 bis 09.2014	+ 51,1 %	+ 8,6 %

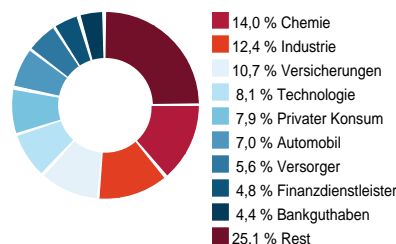
Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
09.2009 bis 09.2019	+ 81,1 %	+ 6,1 %
09.2008 bis 09.2018	+ 91,7 %	+ 6,7 %
09.2007 bis 09.2017	+ 44,1 %	+ 3,7 %
09.2006 bis 09.2016	+ 49,4 %	+ 4,1 %
09.2005 bis 09.2015	+ 66,2 %	+ 5,2 %
09.2004 bis 09.2014	+ 101,8 %	+ 7,3 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Allianz vinkulierte NA	7,2 %
Bayer NA	6,5 %
SAP	6,2 %
Siemens NA	5,9 %
BASF NA	4,6 %
iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	4,3 %
Deutsche Telekom NA	4,1 %

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen „Termingeld“ und „Bankguthaben“ entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Geopolitische Unsicherheiten und die Auswirkungen des US-chinesischen Handelskonflikts sorgen für eine Abkühlung des Welthandels, dem sich vor allem die exportabhängigen Industrieunternehmen in Deutschland nicht entziehen können. Die heimischen Unternehmen haben in der Berichtssaison zum II. Quartal reihenweise ihre Jahresplanungen für 2019 revidiert. An den Aktienmärkten spiegelt sich diese negative fundamentale Entwicklung nicht wider. Da zunehmend klar wird, dass Trump den Gesprächsfaden niemals vollständig abreißen lässt, ein No-Deal-Brexit mindestens für dieses Jahr vom Tisch ist und der Budgetstreit in Italien bis auf Weiteres vertagt ist, ist eine volatile Aufwärtsbewegung bis zum Jahresende wahrscheinlich. (Stand: 01.10.2019)

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Top-Unternehmen prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden Branchen über- bzw. untergewichtet.

Anteilpreise vom 04.10.2019

Ausgabepreis	52,64 EUR
Rücknahmepreis	50,13 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	52,54 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,08 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflage	1. März 1999
Fondsvermögen	25,11 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,76 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

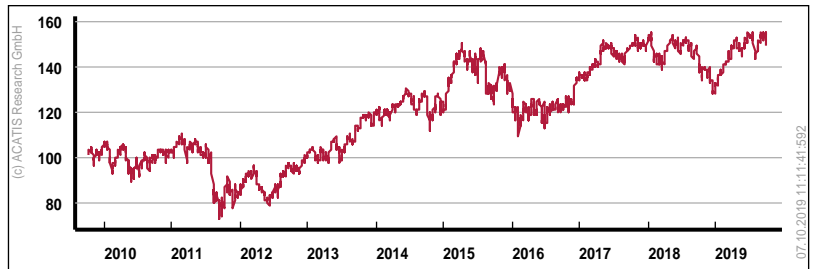
	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	13,4 %	14,2 %
max. Verluste (gleitend)	-17,3 %	-15,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,2 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,5
Treynor Ratio	8,2 %	6,4 %
Information Ratio	0,03	0,0

Kontakt

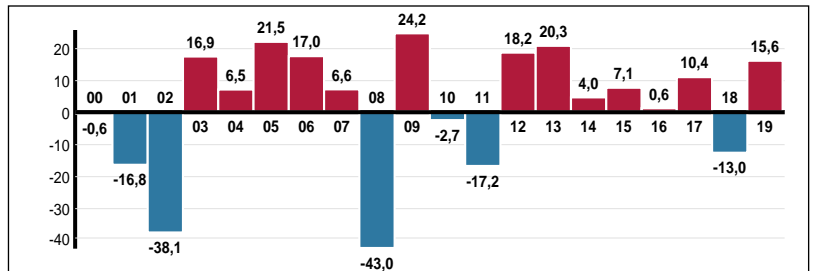
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 49,0 % (4,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 15,6 %	-
der letzten 12 Monate	+ 2,2 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 21,4 %	+ 6,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 20,4 %	+ 3,8 %
der letzten 10 Jahre	+ 49,0 %	+ 4,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 58,3 %	+ 3,1 %
der letzten 20 Jahre	+ 31,7 %	+ 1,4 %
seit Auflegung	+ 42,1 %	+ 1,7 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
09.2009 bis 09.2019	+ 51,0 %	+ 4,2 %
09.2008 bis 09.2018	+ 42,3 %	+ 3,6 %
09.2007 bis 09.2017	+ 0,2 %	+ 0,0 %
09.2006 bis 09.2016	- 8,7 %	- 0,9 %
09.2005 bis 09.2015	+ 10,9 %	+ 1,0 %
09.2004 bis 09.2014	+ 37,4 %	+ 3,2 %

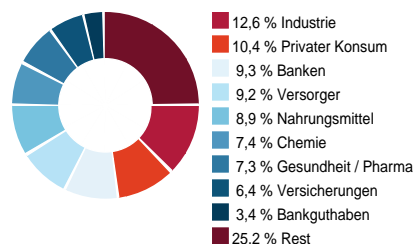
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
09.2014 bis 09.2019	+ 22,1 %	+ 4,1 %
09.2013 bis 09.2018	+ 33,6 %	+ 6,0 %
09.2012 bis 09.2017	+ 57,5 %	+ 9,5 %
09.2011 bis 09.2016	+ 50,5 %	+ 8,5 %
09.2010 bis 09.2015	+ 28,4 %	+ 5,1 %
09.2009 bis 09.2014	+ 23,6 %	+ 4,3 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

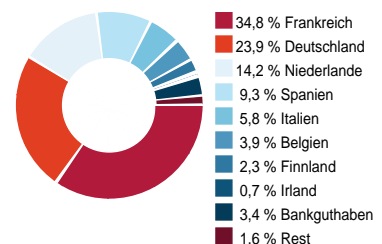
Sanofi	4,3 %
LVMH Moët Henn. L. Vuitton	2,9 %
Anheuser-Busch InBev	2,9 %
Bayer NA	2,7 %
ASML Holding	2,7 %
Allianz vinkulierte NA	2,7 %
Iberdrola	2,5 %

Portfoliostruktur

Branchenallokation



Länderallokation



Anlagekommentar

Die Konjunktur im Euroraum bleibt abwärtsgerichtet. Um nur noch 0,2 % ist die Wirtschaftsleistung im II. Quartal im Vergleich zum Vorquartal gewachsen. Von einer Rezession in Form einer tiefgreifenden und anhaltenden Schwächephase ist das zwar noch weit entfernt. Das gilt aber umgekehrt auch für die satten Wachstumsraten der Boomjahre 2014 bis 2017, als die Wert-schöp-fung im Euroraum Quartal für Quartal um durchschnittlich 0,5 und zuletzt sogar mehr als 0,7 % zugelegt hatte. Doch mit den Molltönen allein ist die Gesamtlage völlig unzureichend beschrieben. Nach wie vor ist die Konjunktur im Euroraum zweigeteilt, und weite Teile des Dienstleistungssektors können sich von den rezessiven Tendenzen im Industriesektor lösen. Der EuroStoxx 50 notierte zuletzt bei 3.482 Punkten. (Stand: 02.10.2019)

Stand: 06.10.2019

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilpreise vom 04.10.2019

Ausgabepreis	97,27 EUR
Rücknahmepreis	92,64 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	95,96 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	77,35 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	54,70 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	2,29 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

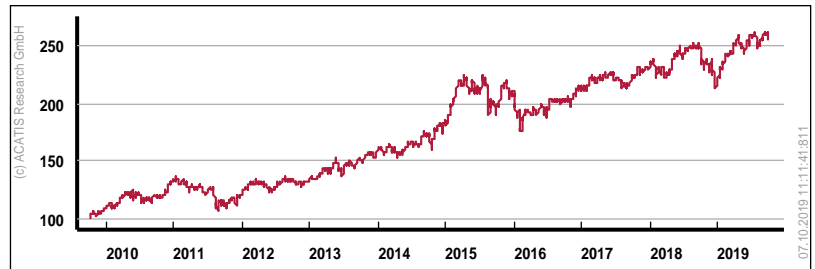
Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,9 %	13,1 %
max. Verluste (gleitend)	-33,6 %	-28,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,2 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	7,0 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3	0,5
Treynor Ratio	3,8 %	6,7 %
Information Ratio	-0,03	0,0

Kontakt

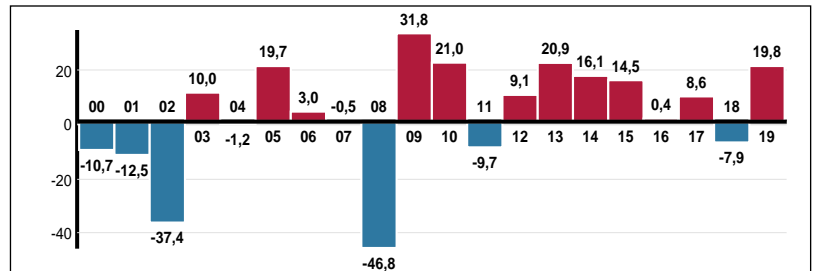
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 152,2 % (9,7 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 19,8 %	-	09.2014 bis 09.2019	+ 50,4 %	+ 8,5 %
der letzten 12 Monate	+ 1,3 %	-	09.2013 bis 09.2018	+ 65,8 %	+ 10,6 %
der letzten 3 Jahre	+ 25,4 %	+ 7,8 %	09.2012 bis 09.2017	+ 66,3 %	+ 10,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 46,9 %	+ 8,0 %	09.2011 bis 09.2016	+ 81,6 %	+ 12,7 %
der letzten 10 Jahre	+ 152,2 %	+ 9,7 %	09.2010 bis 09.2015	+ 60,1 %	+ 9,9 %
der letzten 15 Jahre	+ 92,9 %	+ 4,5 %	09.2009 bis 09.2014	+ 66,0 %	+ 10,7 %
der letzten 20 Jahre	+ 30,4 %	+ 1,3 %			
seit Auflegung	+ 136,6 %	+ 3,8 %			

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	10,4 %
JPMorgan-US Value Fund Actions Nom. A (dis.) DL o.	9,0 %
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV	8,5 %
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	6,7 %
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	6,3 %
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E.	6,2 %
iShares VII Core S&P 500 U. ETF	5,9 %

Anlagekommentar

Die Irritationen der letzten Wochen haben gezeigt, welche Brisanz inzwischen die richtungsweisenden politischen Streitthemen gewonnen haben. Dies gilt umso mehr, insofern im Oktober wichtige Termine anstehen. So werden die Verhandlungen im Handelskonflikt zwischen China und den USA ab dem 10. Oktober fortgesetzt. Im Vorfeld dieses Termins wird die Spannung weiter steigen, wohl begleitet von Twitter-Nachrichten des US-Präsidenten. Auch der Brexit wird wegen wichtiger Termine immer stärker in den Fokus geraten. So findet am 17.10. der nächste EU-Gipfel statt, zwei Tage zuvor starten die Beratungen der 27 verbleibenden EU-Länder auf Ministerebene. Am 19.10. läuft die Frist des Gesetzes gegen den No-Deal-Brexit ab. Sollte bis dahin kein Austrittsabkommen ratifiziert sein, muss der britische Premierminister eine Verschiebung beantragen, was er aktuell allerdings ablehnt.(Stand: 02.10.2019)

Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust Euro Relax investieren Sie in eine Auswahl werthaltiger Geldmarkt- und Rentenfonds ohne Währungsrisiko. Durch eine Beimischung ausgewählter Aktienfonds bis maximal 30 % des Fondsvolumens profitieren Sie zudem von der Substanzkraft europäischer und internationaler Spitzenunternehmen. In anhaltenden Schwächephasen werden sämtliche Aktienfondspositionen veräußert. Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehrrendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus.

Anteilpreise vom 04.10.2019

Ausgabepreis	53,96 EUR
Rücknahmepreis	52,39 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	52,70 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,56 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471798
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt- und Renten-Fonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Oktober 2008
Fondsvermögen	13,80 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,60 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,0 % p.a.
Laufende Kosten	1,77 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit Auflegung	AL Trust €uro Relax
Volatilität p.a.	2,8 %
max. Verluste (gleitend)	-7,3 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,09 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	-0,03
Tracking Error p.a.	4,1 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	-38,9 %
Information Ratio	0,02

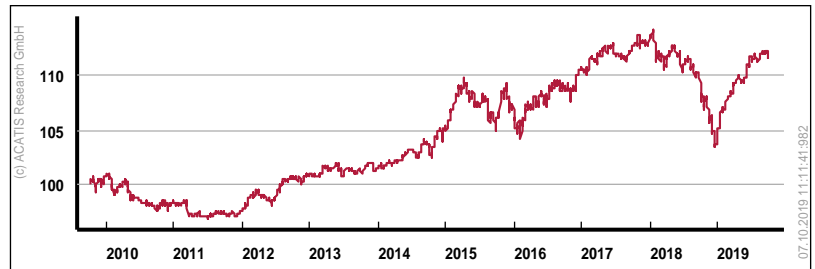
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

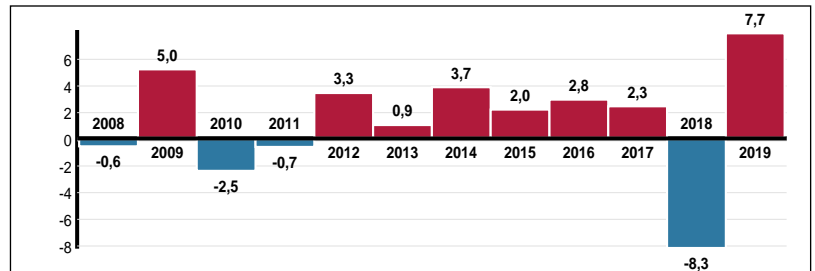
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 11,5 % (1,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

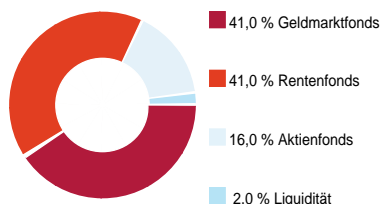
Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 7,7 %	-	09.2014 bis 09.2019	+ 8,3 %	+ 1,6 %
der letzten 12 Monate	+ 1,6 %	-	09.2013 bis 09.2018	+ 9,0 %	+ 1,7 %
der letzten 3 Jahre	+ 2,6 %	+ 0,8 %	09.2012 bis 09.2017	+ 11,6 %	+ 2,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 7,8 %	+ 1,5 %	09.2011 bis 09.2016	+ 11,8 %	+ 2,3 %
der letzten 10 Jahre	+ 11,5 %	+ 1,1 %	09.2010 bis 09.2015	+ 7,7 %	+ 1,5 %
seit Auflegung	+ 15,6 %	+ 1,3 %	09.2009 bis 09.2014	+ 3,1 %	+ 0,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	8,0 %
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR	7,8 %
Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged	7,8 %
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	7,7 %
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR	7,1 %
GAM STAR-Credit Opps (EUR)	6,8 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	6,7 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflteilung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Fondsauflteilung an.

Anlagekommentar

Zuletzt wurde einmal mehr deutlich, dass die Wirtschaft im Euroraum und insbesondere in Deutschland weiter nicht rund läuft. So sind die Einkaufsmanagerindizes für den Euroraum – ermittelt vom Markit-Institut – im September noch einmal deutlich gefallen. Der Index für das verarbeitende Gewerbe fiel mit 45,6 nach 47,0 Punkten noch tiefer unter die 50-Punkte-Markte (ab der Wachstum gemessen wird) und bestätigt damit die großen Probleme dieses Sektors. Einen großen negativen Beitrag leistete hierzu Deutschland, wo der Index mit 41,4 Punkten den niedrigsten Wert seit Mitte 2009 erreichte. Zudem zeigte der ebenfalls deutliche Rückgang des Dienstleistungs-Index, dass dieser Sektor zunehmend unter der Krise in der Industrie leidet. Die Aktienmärkte haben in den letzten Tagen deutlich korrigiert, die Anleiherenditen bleiben in der Nähe ihrer Rekordtiefs. (Stand: 02.10.2019)

Stand: 06.10.2019

Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 04.10.2019

Ausgabepreis	49,14 EUR
Rücknahmepreis	47,71 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	48,25 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	44,37 EUR

Fondsdaten

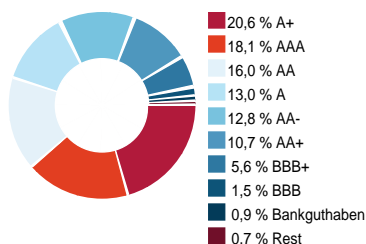
ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	66,57 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,50 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	3,5 %	3,0 %
max. Verluste (gleitend)	-5,4 %	-3,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	1,8 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,8
Treynor Ratio	2,2 %	2,4 %
Information Ratio	-0,009	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

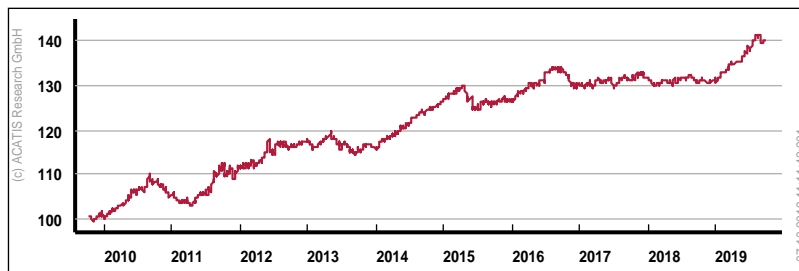


Kontakt

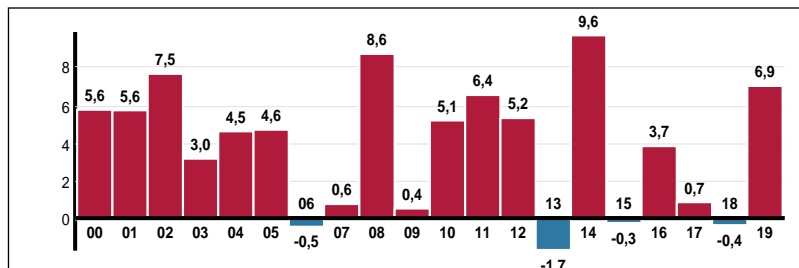
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 39,8 % (3,4 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 6,9 %	-	09.2014 bis 09.2019	+ 12,8 %	+ 2,4 %
der letzten 12 Monate	+ 7,4 %	-	09.2013 bis 09.2018	+ 12,9 %	+ 2,5 %
der letzten 3 Jahre	+ 5,3 %	+ 1,7 %	09.2012 bis 09.2017	+ 12,7 %	+ 2,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 12,8 %	+ 2,4 %	09.2011 bis 09.2016	+ 21,1 %	+ 3,9 %
der letzten 10 Jahre	+ 39,8 %	+ 3,4 %	09.2010 bis 09.2015	+ 16,7 %	+ 3,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 63,3 %	+ 3,3 %	09.2009 bis 09.2014	+ 24,1 %	+ 4,4 %
der letzten 20 Jahre	+ 108,0 %	+ 3,7 %			
der letzten 25 Jahre	+ 188,4 %	+ 4,3 %			
der letzten 30 Jahre	+ 312,3 %	+ 4,8 %			
seit Auflegung	+ 341,1 %	+ 4,7 %			

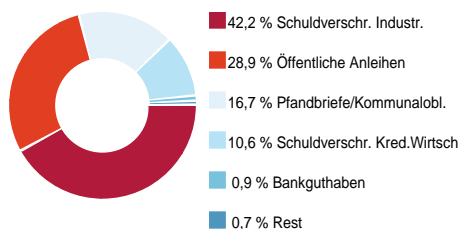
Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
10 Jahre		
09.2009 bis 09.2019	+ 40,0 %	+ 3,4 %
09.2008 bis 09.2018	+ 41,6 %	+ 3,5 %
09.2007 bis 09.2017	+ 44,3 %	+ 3,7 %
09.2006 bis 09.2016	+ 46,2 %	+ 3,9 %
09.2005 bis 09.2015	+ 37,3 %	+ 3,2 %
09.2004 bis 09.2014	+ 44,6 %	+ 3,8 %

Rentenkenntzahlen

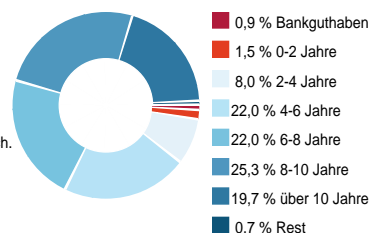
durchschnittl. Kurs	108,9 %
Kupon	1,4 %
laufende Verzinsung	1,4 %
Restlaufzeit	7,5 Jahre
Duration	7,2 Jahre
mod. Duration	7,1 Jahre
Rendite	0,1 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Die vorläufigen Verbraucherpreise in Frankreich, Italien, Spanien und Deutschland haben im September keinen beschleunigten Preisdruck angezeigt. In Deutschland liegt die Inflationsrate bei +1,2 % nach +1,4 % im Monat zuvor. Die niedrigen Benzinpreise sorgen für eine geringe Gesamtteuerungsrate. Die Kerninflation wird den deutschen Preiszahlen zufolge wohl leicht steigen, das Niveau ist aber weiterhin sehr niedrig. Vor diesem Hintergrund dürfte sich die EZB in ihren Lockerungsbeschlüssen bestätigt sehen und auch der Widerstand innerhalb des EZB-Rats könnte nachlassen. Zuletzt gab es Äußerungen diverser EZB-Vertreter, die den geldpolitischen Lockerungskurs verteidigt haben. Konjunktursorgen dürften mit Blick auf die Einkaufsmanagerindizes des verarbeitenden Gewerbes kaum nachlassen. (Stand: 01.10.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 06.10.2019

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 4 Jahren.

Anteilpreise vom 04.10.2019

Ausgabepreis	43,99 EUR
Rücknahmepreis	43,55 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	43,69 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,24 EUR

Fondsdaten

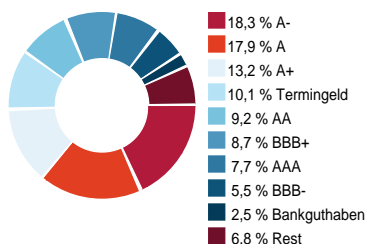
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3-5 Jahre)
Fondauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	88,74 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,30 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabebauschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,035 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,25 % p.a.
Laufende Kosten	0,60 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	0,9 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-0,5 %	-0,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4	9
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,01 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,1	1,0
Tracking Error p.a.	0,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,2	0,01
Treynor Ratio	0,1 %	0,01 %
Information Ratio	0,02	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %



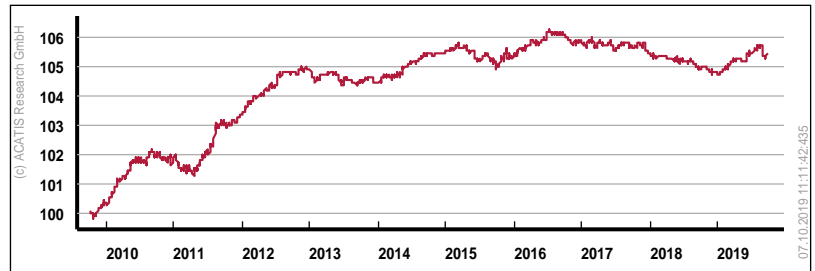
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

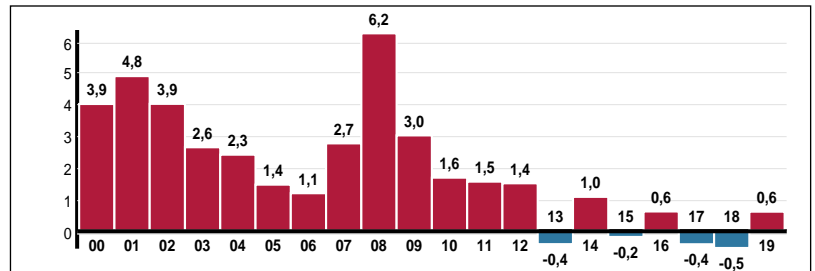
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 5,4 % (0,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,6 %	-
der letzten 12 Monate	+ 0,5 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,6 %	-0,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 0,0 %	+ 0,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 5,4 %	+ 0,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 21,7 %	+ 1,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 44,7 %	+ 1,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 75,2 %	+ 2,3 %
seit Auflegung	+ 90,0 %	+ 2,4 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
09.2014 bis 09.2019	-0,0 %	-0,0 %
09.2013 bis 09.2018	+ 0,4 %	+ 0,1 %
09.2012 bis 09.2017	+ 0,8 %	+ 0,2 %
09.2011 bis 09.2016	+ 3,1 %	+ 0,6 %
09.2010 bis 09.2015	+ 2,9 %	+ 0,6 %
09.2009 bis 09.2014	+ 5,5 %	+ 1,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

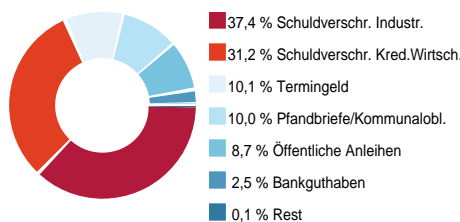
10 Jahre	absolut	p.a.
09.2009 bis 09.2019	+ 5,5 %	+ 0,5 %
09.2008 bis 09.2018	+ 11,0 %	+ 1,0 %
09.2007 bis 09.2017	+ 16,2 %	+ 1,5 %
09.2006 bis 09.2016	+ 18,9 %	+ 1,7 %
09.2005 bis 09.2015	+ 18,4 %	+ 1,7 %
09.2004 bis 09.2014	+ 21,7 %	+ 2,0 %

Rentenkennzahlen

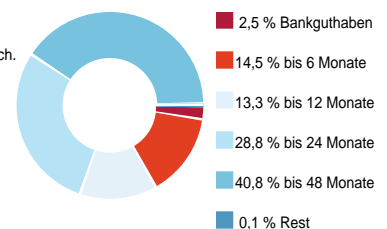
durchschnittl. Kurs	100,7 %
Kupon	0,2 %
laufende Verzinsung	0,2 %
Restlaufzeit	1,7 Jahre
Duration	1,7 Jahre
mod. Duration	1,7 Jahre
Rendite	-0,1 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Die Fed hat das Leitzinsband um 25 Basispunkte auf 1,75 % bis 2,00 % gesenkt. Trumps Wunsch auf eine Reduzierung der Zinsen auf null Prozent oder niedriger wurde erwartungsgemäß nicht entsprochen. Ob die Geldpolitik weiter gelockert wird, hängt maßgeblich von der konjunkturellen Entwicklung ab. Die zuletzt veröffentlichten Wirtschaftszahlen haben mehrheitlich positiv überrascht. Der Arbeitsmarkt ist in einer robusten Verfassung, was von einer erneut niedrigen Anzahl der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe bestätigt werden dürfte. Die Löhne steigen und auch die Kerninflation tendiert nach oben. Zudem gibt es vonseiten einiger Stimmungsindikatoren Stabilisierungstendenzen. Einzig das Verarbeitende Gewerbe hat in den letzten Monaten an Schwungkraft verloren und klare Anzeichen für eine Erholung gibt es bislang nicht. In Europa bleiben die Renditen indes auf niedrigstem Niveau. (Stand: 01.10.2019)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 04.10.2019

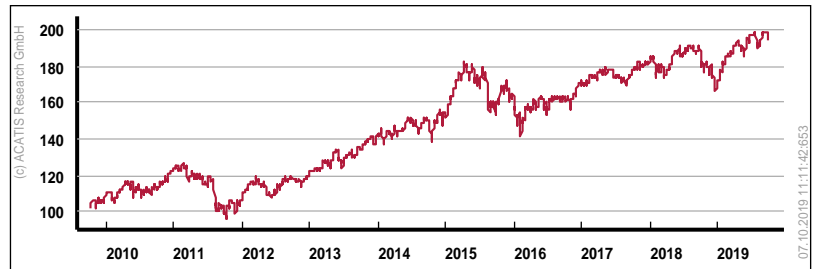
Ausgabepreis	83,03 EUR
Rücknahmepreis	79,08 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	81,95 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	68,14 EUR

Fondsdaten

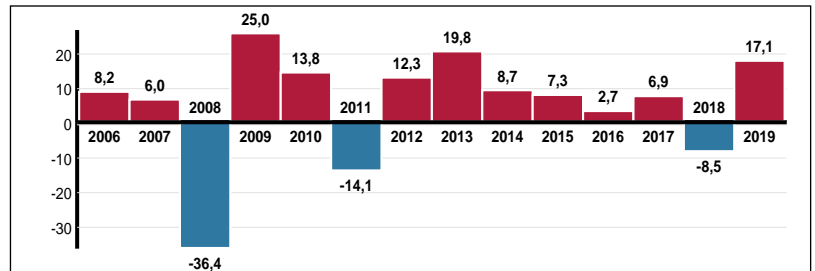
ISIN	DE000A0HOPHO
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsaufliegung	5. September 2006
Fondsvermögen	171,36 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,25% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 93,8 % (6,8 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 17,1 %	-	09.2014 bis 09.2019	+ 33,4 %	+ 5,9 %
der letzten 12 Monate	+ 2,5 %	-	09.2013 bis 09.2018	+ 42,8 %	+ 7,4 %
der letzten 3 Jahre	+ 19,7 %	+ 6,2 %	09.2012 bis 09.2017	+ 51,2 %	+ 8,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 31,3 %	+ 5,6 %	09.2011 bis 09.2016	+ 63,8 %	+ 10,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 93,8 %	+ 6,8 %	09.2010 bis 09.2015	+ 37,2 %	+ 6,5 %
seit Auflegung	+ 64,4 %	+ 3,9 %	09.2009 bis 09.2014	+ 45,3 %	+ 7,8 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
09.2009 bis 09.2019	+ 93,9 %	+ 6,8 %
09.2008 bis 09.2018	+ 82,4 %	+ 6,2 %
09.2007 bis 09.2017	+ 29,4 %	+ 2,6 %
09.2006 bis 09.2016	+ 35,3 %	+ 3,1 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

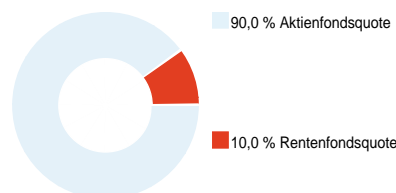
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	8,1 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	8,0 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	7,7 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	7,5 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	7,2 %
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	6,7 %
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	6,5 %

Fondskennzahlen

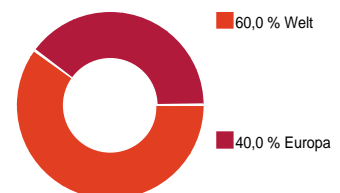
Seite Auflegung	AL Trust Chance
Volatilität p.a.	11,1 %
max. Verluste (gleitend)	-14,8 %
Längste Verlustperiode in Monaten	11
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Anlagekommentar

Nachdem die europäischen Aktienbörsen zum Quartalsende sich noch einmal von ihrer positiven Seite präsentiert hatten, ließen bereits am Folgetag die Antriebskräfte wieder zu wünschen übrig. Als Belastung erwies sich unter anderem die schwache Industriestimmung in der Eurozone. Dann sorgte das erneute Abrutschen des US-amerikanischen ISM-Index für das verarbeitende Gewerbe für deutlich steigenden Kursdruck. Im Auswahlexindex EUROSTOXX 50 konnten lediglich die eher defensiven Titel Gewinne verbuchen. In einem Umfeld wieder deutlich steigender Wachstumssorgen tendierten im Euroraum fast alle Branchen schwächer. An der Wall Street drehte der Dow Jones Industrial, der im frühen Handel noch die Marke von 27.000 Punkten überwunden hatte, nach der Veröffentlichung des enttäuschenden ISM-Index rasant in negatives Terrain und verlor bis auf 26.380 Zähler. (Stand: 02.10.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 04.10.2019

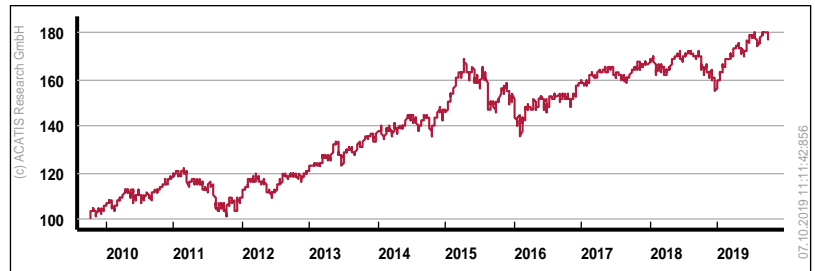
Ausgabepreis	78,59 EUR
Rücknahmepreis	75,57 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	77,54 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	66,63 EUR

Fondsdaten

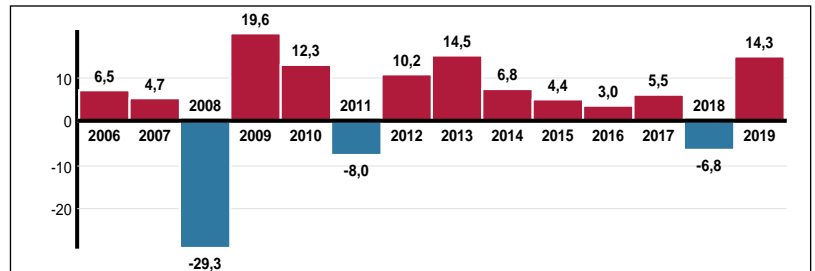
ISIN	DE000A0H0PG2
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflöfung	5. September 2006
Fondsvermögen	77,13 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	3,85%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35% p.a.
Laufende Kosten	2,06% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 77,2 % (5,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 14,3 %	-	09.2014 bis 09.2019	+ 26,2 %	+ 4,8 %
der letzten 12 Monate	+ 4,1 %	-	09.2013 bis 09.2018	+ 30,5 %	+ 5,5 %
der letzten 3 Jahre	+ 16,2 %	+ 5,1 %	09.2012 bis 09.2017	+ 37,9 %	+ 6,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 24,7 %	+ 4,5 %	09.2011 bis 09.2016	+ 47,2 %	+ 8,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 77,2 %	+ 5,9 %	09.2010 bis 09.2015	+ 30,4 %	+ 5,5 %
seit Auflegung	+ 58,6 %	+ 3,6 %	09.2009 bis 09.2014	+ 40,2 %	+ 7,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
09.2009 bis 09.2019	+ 77,0 %	+ 5,9 %
09.2008 bis 09.2018	+ 67,3 %	+ 5,3 %
09.2007 bis 09.2017	+ 30,0 %	+ 2,7 %
09.2006 bis 09.2016	+ 34,8 %	+ 3,0 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	12,9 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR USD (Acc)	6,0 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	5,5 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	5,2 %
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	5,2 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	4,9 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

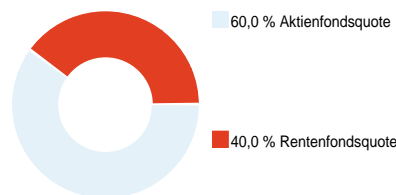
	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	8,3 %
max. Verluste (gleitend)	-12,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

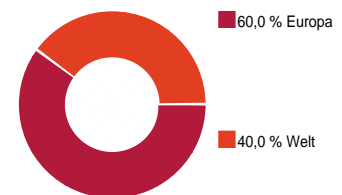
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflöfung



Basis-Regionen-Auflöfung



Anlagekommentar

Nachdem die europäischen Aktienbörsen zum Quartalsende sich noch einmal von ihrer positiven Seite präsentiert hatten, ließen bereits am Folgetag die Antriebskräfte wieder zu wünschen übrig. Als Belastung erwies sich unter anderem die schwache Industriestimmung in der Eurozone. Dann sorgte das erneute Abrutschen des US-amerikanischen ISM-Index für das verarbeitende Gewerbe für deutlich steigenden Kursdruck. Im Auswahlexindex EUROSTOXX 50 konnten lediglich die eher defensiven Titel Gewinne verbuchen. In einem Umfeld wieder deutlich steigender Wachstumsorgen tendierten im Euroraum fast alle Branchen schwächer. An der Wall Street drehte der Dow Jones Industrial, der im frühen Handel noch die Marke von 27.000 Punkten überwunden hatte, nach der Veröffentlichung des enttäuschenden ISM-Index rasant in negatives Terrain und verlor bis auf 26.380 Zähler. (Stand: 02.10.2019)

AL Trust Stabilität

Stand: 06.10.2019



Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 04.10.2019

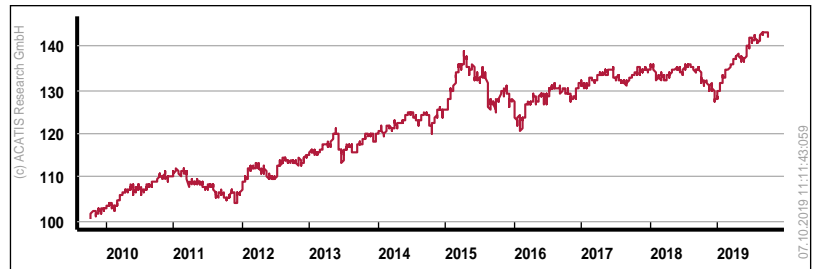
Ausgabepreis	66,23 EUR
Rücknahmepreis	64,30 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	65,23 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	58,22 EUR

Fondsdaten

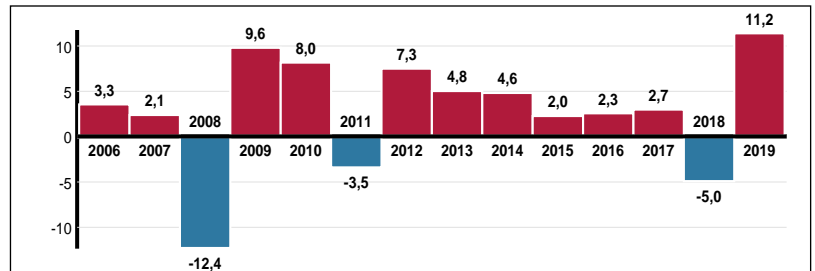
ISIN	DE000A0HOPF4
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Rentenfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	38,25 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,70 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	2,91%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,15% p.a.
Laufende Kosten	1,86% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 41,9 % (3,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 11,2 %	-
der letzten 12 Monate	+ 5,7 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 9,3 %	+ 3,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 15,0 %	+ 2,8 %
der letzten 10 Jahre	+ 41,9 %	+ 3,6 %
seit Auflegung	+ 40,5 %	+ 2,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
09.2014 bis 09.2019	+ 15,7 %	+ 3,0 %
09.2013 bis 09.2018	+ 15,3 %	+ 2,9 %
09.2012 bis 09.2017	+ 17,3 %	+ 3,2 %
09.2011 bis 09.2016	+ 24,4 %	+ 4,5 %
09.2010 bis 09.2015	+ 14,4 %	+ 2,7 %
09.2009 bis 09.2014	+ 23,0 %	+ 4,2 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
09.2009 bis 09.2019	+ 42,4 %	+ 3,6 %
09.2008 bis 09.2018	+ 37,5 %	+ 3,2 %
09.2007 bis 09.2017	+ 24,0 %	+ 2,2 %
09.2006 bis 09.2016	+ 27,7 %	+ 2,5 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	18,1 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	17,5 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	10,5 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	6,6 %
Nordea 1-Emerging Market Bd Fd HAI EUR	6,4 %
Barings U.F.-B.GI.Hi.Yld Bd Fd E Dis. EUR	6,2 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	2,8 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

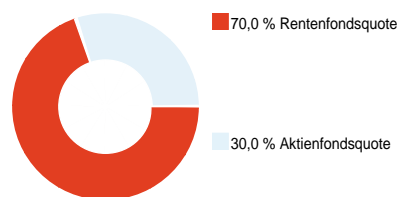
	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,3 %
max. Verluste (gleitend)	-6,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

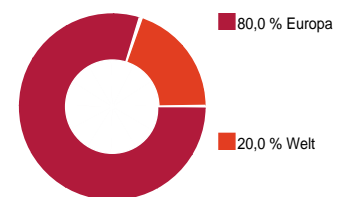
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Angesichts der Rezessionsbefürchtungen für den Euroraum dürften die Renditen zunächst weiter auf niedrigstem Niveau bleiben. Sollte die Inflationsrate im September unter die 1%-Marke gerutscht sein, gäbe das zusätzliche Unterstützung für die Staatsanleihen. Allerdings bleibt der EZB-Rat tief gespalten hinsichtlich der Anleihekäufe. Der Euro hat mit knapp 1,09 US-Dollar den tiefsten Stand seit Mai 2017 erreicht und bleibt noch belastet von den schwachen Konjunkturdaten aus dem Euroraum. Das britische Pfund dürfte weiter abwerten, wenn sich abzeichnet, dass Johnson den EU-Austritt Großbritanniens am 31. Oktober auch ohne Vertrag durchsetzen möchte. Angesichts der Diskussionen um Handelskonflikt und Brexit, aber auch der anderen brisanten Themen wie das mögliche Amtsenthebungsverfahren gegen US-Präsident Trump, ist nur eines sicher, nämlich dass die Börsen weiter volatil bleiben. (Stand: 02.10.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fonds-managements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Die aktuellen Tagespreise unserer Fonds sind abrufbar:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text ab Tafel 740, ZDF-Text ab Tafel 660, n.tv-Text Tafel 359.
- www.alte-leipziger.de/fondspreise

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden.

Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipziger.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alte-leipziger.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urheberrecht-

lich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten. © ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH

Bitte beachten Sie folgende zusätzliche Hinweise für AL Trust-Fonds:

AL Trust Euro Cash (WKN 847 178): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Short Term (WKN 847 169): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Renten (WKN 847 161): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

Impressum

Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
D-61440 Oberursel
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

Redaktion:

Thomas Schlesiger
Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHER
Konzern

TRUST 100 – 10.2019